

**FREIWILLIGE VEREINBARUNG
NATURSCHUTZ, WASSERSPORT UND ANGELN
PLAUER SEE:
3. Gesprächsrunde**



**FREIWILLIGE VEREINBARUNG
NATURSCHUTZ, WASSERSPORT UND ANGELN
PLAUER SEE**

Herzlich Willkommen!



Ablauf:

- Begrüßung, Einleitung
- Vortrag zum Thema: „Ursachen des Schilfrückgangs an großen Seen“ (Herr Mordhorst-Bretschneider)
- Austausch zum Verlauf der vergangenen Saison und ggf. Vorschläge zu Anpassungen
- Ausblick auf die diesjährige Saison



- Für alle StÄLU zur Zeit noch Hauptaufgabe:
Erstellung von Managementplanungen für Gebiete von gemeinschaftlicher Bedeutung (GGB oder „FFH-Gebiete“)
- Fertigstellung in 2018 vorgesehen
- Bisher schon fast 4.000 Einzelmaßnahmen aus den Plänen abgeleitet, um den günstigen Erhaltungszustand abzusichern (Pflichtaufgabe des Landes M-V bzw. Deutschlands)
- Zustand des FFH-LRT „Nährstoffarme bis mäßig nährstoffreiche kalkhaltige Stillgewässer mit Armleuchteralgen“ (EU-Code 3140) gemäß letztem EU-Bericht „ungünstig“ (U1) mit negativer Tendenz in der kontinentalen Region



- Vortrag zum Thema: „**Ursachen des Schilfrückgangs an großen Seen**“
(Holger Mordhorst-Bretschneider, Nortorf)



Austausch zum Verlauf der vergangenen Saison und ggf. Vorschläge zu Anpassungen



FREIWILLIGE VEREINBARUNG NATURSCHUTZ, WASSERSPORT UND ANGELN PLAUER SEE: 3. Gesprächsrunde



Staatliches Amt für Landwirtschaft
und Umwelt Westmecklenburg



Staatliches Amt für Landwirtschaft und Umwelt Westmecklenburg

- [🏠](#)
- [Über uns](#)
- [Presse/Bekanntmachungen](#)
- [Themen](#)**
- [Service](#)

Sie befinden sich hier:

Staatliche Ämter für Landwirtschaft und Umwelt > Bereich WM Westmecklenburg > Themen > Naturschutz und Landschaftspflege > NATURA 2000 - Management > FFH Managementplanung > DE 2539-301 Plauer See und Umgebung

- > Abfall- und Kreislaufwirtschaft
- > Ländliche Räume
- > Immissions- und Klimaschutz
- > Investive Förderung der Ernährungs- und Landwirtschaft
- > Landwirtschaft
- > Naturschutz und Landschaftspflege
 - > NATURA 2000 - Management
- > Wasser und Boden

DE 2539-301 Plauer See und Umgebung

Publikationen und Dokumente

- ERLASSE
- PRÄSENTATIONEN
- PROTOKOLLE
- TEXTE
- KARTEN
- FREIWILLIGE VEREINBARUNGEN

Freiwillige Vereinbarung Plauer See

[Download \(PDF, 5.66 MB\)](#)

FREIWILLIGE VEREINBARUNG
NATURSCHUTZ, WASSERSPORT UND ANGELN
PLAUER SEE:

2. Gesprächsrunde



2004

FREIWILLIGE VEREINBARUNG
NATURSCHUTZ, WASSERSPORT UND ANGELN
BLAUER SEE

© LUNG-MV, © LAV-MK



2006

FREIWILLIGE VEREINBARUNG
NATURSCHUTZ, WASSERSPORT UND ANGELN
PLAUER SEE:



© LUNG-MV © LAIV-MV



2008

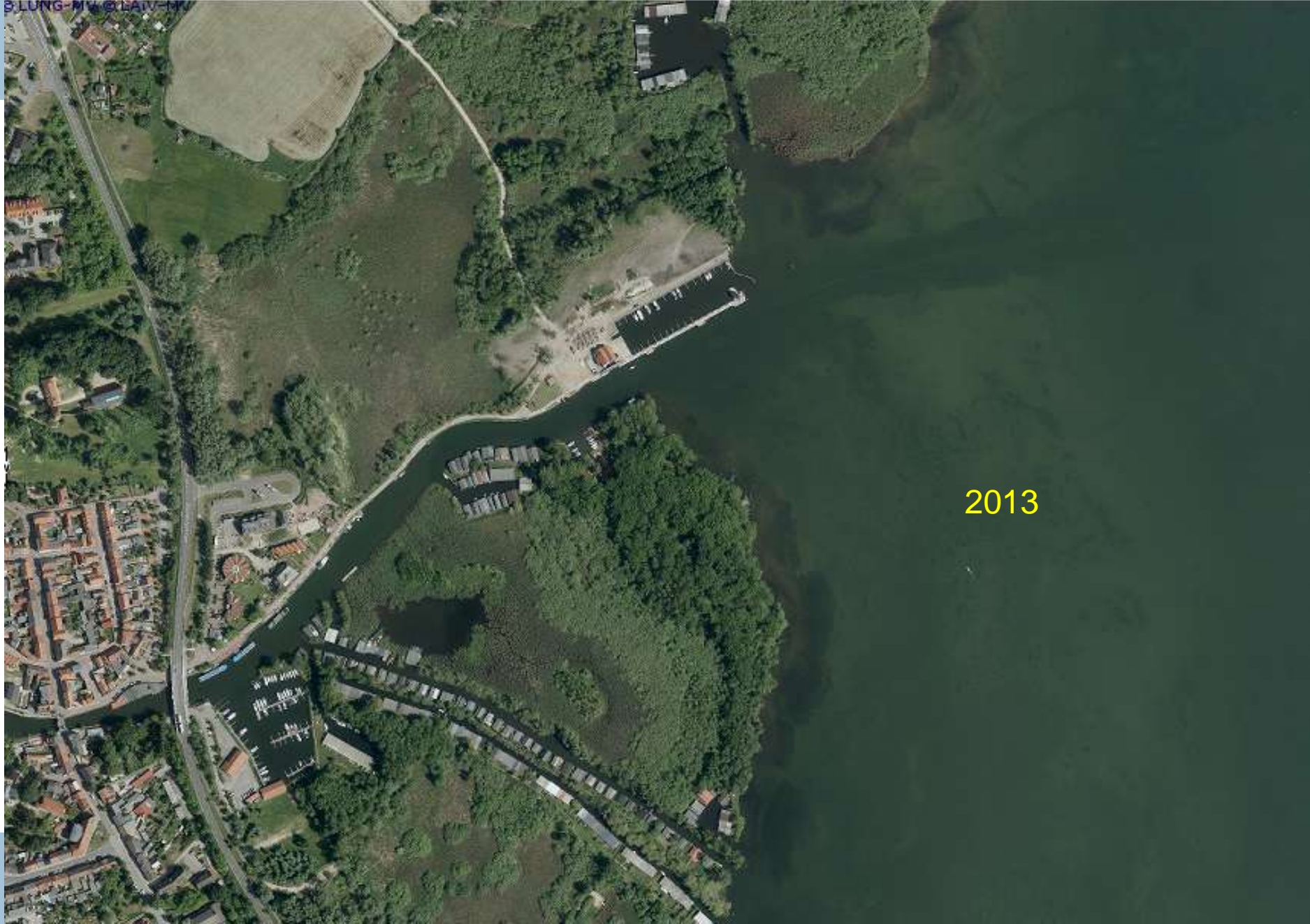
FREIWILLIGE VEREINBARUNG
NATURSCHUTZ, WASSERSPORT UND ANGELN
PLAUER SEE:



2011

FREIWILLIGE VEREINBARUNG NATURSCHUTZ, WASSERSPORT UND ANGELN

© LUNG-MV © LAN-MV



2013

FREIWILLIGE VEREINBARUNG
NATURSCHUTZ, WASSERSPORT UND ANGELN
BLAUER SEE



2016

- Vorschläge für Anpassungen der Freiwilligen
Vereinbarung?



**FREIWILLIGE VEREINBARUNG
NATURSCHUTZ, WASSERSPORT UND ANGELN
PLAUER SEE:
3. Gesprächsrunde**

Sensible Bereiche:

	Deckung Armelechteralgen	3 m Tiefe (Entfernung vom Ufer)	Bootsspuren
1	35 %	450 m	selten
2	28 %	300 m	keine
3	71 %	650 m	viele
4	33 % vor der Lanke, 0 % in der Lanke	500 m vor der Lanke	kaum
5	bereits bearbeitet		
6	46 %	250 m	sehr viele
7	42 %	150-700 m	an 2-3 Stellen häufig
8		1,5 km	Vereinzelt, an 1 Stelle häufig





- Ausblick: Wie geht es weiter?



**FREIWILLIGE VEREINBARUNG
NATURSCHUTZ, WASSERSPORT UND ANGELN
PLAUER SEE:
3. Gesprächsrunde**

Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!



Aufgaben der Behörden für den Bereich des Plauer Sees:

- Wasser- und Schifffahrtsamt Lauenburg als Eigentümer (Bund) sowie für die Belange gemäß Bundeswasserstraßengesetz (Bundeswasserstraße: MEW)
- Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie M-V: Umweltbeobachtung/Monitoring (z.B. Bachmuschel, Fischarten, Fischotter, Biber etc.)
- Landkreise und kreisfreie Städte: u.a. bau-, naturschutz- und wasserrechtliche Belange (Genehmigungen, Ahndung von Ordnungswidrigkeiten usw.)
- Gemeinden und Ämter: Planungshoheit für Bebauungen (B-Plan), touristische Entwicklungen etc.
- Staatliche Ämter für Landwirtschaft und Umwelt (StÄLU): Management der Natura 2000-Gebiete: Planung, Umsetzung, Zustandsüberwachung; Sowie WRRL
- Naturpark Nossentiner/Schwinzer Heide: Naturparkplanung, „Naturtourismus“, Schutz der natürlichen Lebensräume sowie der historischen Kulturlandschaft, Öffentlichkeitsarbeit (Naturpark-Verordnung v. 1994), Unterstützung des LUNG

